

**Das Budgetprovisorium
angenommen.****202:165 Stimmen.**

In der gestrigen Sitzung des österreichischen Abgeordnetenhauses wurde der provisorische Staatsvoranschlag in zweiter und dritter Lesung **a n g e n o m m e n**. Entscheidend war der Entschluß der Polen, der Abstimmung fernzubleiben. Für die allgemeinen Staatsausgaben stimmten auch die deutschen Sozialdemokraten mit der Mehrheit, so daß sich bei dieser Post ein Stimmenverhältnis von 240:121 ergab. Die Kriegskredite wurden bei namentlicher Abstimmung mit 202 Stimmen der gesamten Linken, der Wiener Freiheitlichen, der Rumänen, der Ukrainer und der Breitergruppe gegen 165 Stimmen der Tschechen, der deutschen Sozialdemokraten, der Südslawen, von vier Italienern und acht polnischen Sozialdemokraten **a n g e n o m m e n**.